

**Protokoll - Wittener Internationales Netzwerk**  
Donnerstag, 25.01.2018, Ayasofya Camii, Annenstr. 108a  
Teilnehmer/innen: 46 Personen aus 31 Organisationen/Initiativen

**Informationen aus der Stabsstelle**

Am 17.03.2018 findet zum 7. Mal die Messe für Integration und Städtepartnerschaften statt. Von 13:00 bis 17:00 Uhr kann in der Wittener Werk°Stadt wieder „über den Tellerrand“ geschaut werden. Alle Organisationen und Initiativen sind herzlich eingeladen, aktiv mitzuwirken und einen Stand anzumelden. Neben kulinarischen Köstlichkeiten aus aller Welt wird es wieder abwechslungsreiche Aktivitäten und zum Abschluss eine Verlosung geben. Die wichtigsten Informationen zur Messe sind diesem Protokoll beigelegt.



Die nächste WIN-Sitzung findet am Donnerstag, den 01.03.2018 um 17:00 Uhr in den Räumen des Lernimpuls e.V. (Berliner Str. 7) statt. Dort werden wir den ersten Vortrag aus der Reihe „Identität & Fremdheit“ hören. Dieser und weitere Vorträge beschäftigen sich unter anderem mit folgenden Fragen: Wie und warum werden Menschen in einer Gesellschaft zu Fremden? Welche Mechanismen werden für die Bildung von Vorurteilen genutzt? Wie kann die Angst vor dem Fremdem zugunsten einer bunten Gesellschaft überwunden werden?

Am 26.04.2018 sind wir dann bei den Ruhrtal Engeln zu Gast und erhalten vielfältige Informationen der Verbraucherzentrale.

**Herr Ercan Gencer informiert über die Ayasofya Camii**

Seit drei Jahren ist Herr Gencer Vorsitzender der Islamisch-Türkischen Gemeinde Witten e.V.

Sie besteht bereits seit 1988 und hat mittlerweile ca. 170 Mitglieder.

Der Dachverband IGMG (Islamische Gemeinschaft Millî Görüş e.V.) unterhält 518 Moscheen, davon 323 in Deutschland. Daneben gehören Frauen-, Jugend-, Schüler-, Bildungs-, Kultur- und Sportvereine zum Netzwerk der Organisation. Insgesamt bietet die IGMG ihre Dienstleistungen in 2.330 Zweigstellen an. Einschließlich der Teilnehmer an den wöchentlichen Freitagsgebeten erreicht die IGMG etwa 350.000 Personen.

In der Wittener Gemeinde gibt ein Seminarangebot zu unterschiedlichen Themen: wöchentliche Vorträge auf deutsch und türkisch, Rhetorik-Kurse, islamischer Unterricht, Koran lesen und islamische Unterweisung. Die Beratung und Unterstützung der Mitglieder bei privaten Problemen gehört zu den Schwerpunkten der Gemeindeförderung. Für Mädchen und Jungen, Frauen und Männer gibt es jeweils AnsprechpartnerInnen, die sich der jeweiligen Anliegen annehmen.

Verteilt über das ganze Jahr finden einmalige oder wiederkehrende Angebote bzw. Projekte statt:

- Gebet-Tag für Eltern und Kinder mit Geschenken, Gebeten und guten Wünschen für das kommende Schuljahr.
- Suppenangebot jeden Sonntag nach dem Frühgebet.
- tägliches Fastenbrechen im Ramadan – 2016 haben insgesamt ca. 6000 Menschen daran teilgenommen

Viele geflüchtete Muslime aus anderen Ländern besuchen das Freitagsgebet und nehmen am Ramadan bzw. am Fastenbrechen teil.

Während der Sitzung hatten wir Gelegenheit, den Gebetsraum der Gemeinde zu besichtigen.

## Weitere Termine der WINner/-innen: (nähere Informationen auf den Homepages der Veranstalter)

### Montag, 29.01.2018 bis Mittwoch 28.02.2018

Im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie läuft die Antragsphase zur Projektförderung Aktiv- und Sozialfond Demokratie leben. Der Begleitausschuss tagt am 21.03.2018 über die Vergabe der zur Verfügung stehenden Mittel. Das Antragsformular steht auf der Homepage [www.pfd-witten.de](http://www.pfd-witten.de) unter „Aktuelles“ und im Downloadbereich zur Verfügung. Susanne Klönne von der Koordinierungs- und Fachstelle der VHS gibt Auskunft zum Antragsverfahren und berät interessierte Projektträger bei der Antragstellung. Susanne Klönne ist erreichbar unter Tel. 581-8680 oder per Mail unter [susanne.kloenne@vhs-wwh.de](mailto:susanne.kloenne@vhs-wwh.de)

### Donnerstag, 08.02.2018, 17:00 Uhr

Integrationsrat, Rathaus, 1. Etage

### Dienstag, 27.02.2018, 15:30 – 18:30 Uhr

In der Begleitung von Geflüchteten und Neuzugewanderten entstehen bei Ehrenamtlichen häufig Fragen zu Formularen und Verfahrensweisen von Behörden. Daher haben Sie nun die Möglichkeit, Fragen direkt an die zuständigen Behörden zu stellen – in der 2. Fragestunde Ehrenamt:

Kreishaus, Hauptstr. 92 58332 Schwelm, Raum 050

Teilnehmende Behörden: Jobcenter EN, Ausländerbehörde EN, Verbraucherzentrale Witten

Anmeldung: <http://vielfalt-en.de/index.php?id=56>

Hier können Sie Ihre Fragen bis zum 13.02. zusenden und sich bis zum 23.02. anmelden.

Achtung: die Antworten der Ausländerbehörde EN können nicht auf die Wittener Ausländerbehörde übertragen werden!

### Mittwoch, 07.03.2018, 9:30 – 16:00 Uhr

Im FEZ Witten findet eine Veranstaltung zum Thema "Alter und Migration – Gesundheitsförderung und -versorgung" statt. Die Veranstaltung soll Akteure sensibilisieren, Transparenz herstellen, Bedarfe ermitteln und Lösungsansätze erarbeiten. Anmeldungen bitte bis zum 21.02. unter:

[https://www.lzg.nrw.de/service/veranstaltungen/formulare/180307\\_alter\\_migration/index.html](https://www.lzg.nrw.de/service/veranstaltungen/formulare/180307_alter_migration/index.html)

### Freitag, 16.03. 2018, 10:00 – 15:00 Uhr

„Alles Gute kommt von Innen - Von der Chance, die eigenen Möglichkeiten zu entdecken - Resilienz in der Trauerbegleitung“ - Zwei namhafte Referenten werden auf dieser Veranstaltung über die Fähigkeiten, die Ressourcen und die Stärken jedes Menschen - gleich welchen Alters - mit der Perspektive auf Trauer und Trauerbegleitung berichten.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: [www.traurig-mutig-stark.de](http://www.traurig-mutig-stark.de)

Die Veranstaltung findet im Forschungs- und Entwicklungszentrum Witten FEZ, Alfred-Herrhausen-Str. 44, 58455 Witten statt.

### Samstag, 17.03.2018

Der Kreissportbund EN startet einen neuen Übungsleiterlehrgang für Menschen mit Migrationshintergrund bzw. Fluchtgeschichte (Dolmetscher stehen zur Verfügung).

Weitere Informationen erteilt Jonas Maier, Tel.: 02302-914503 oder [jonas.maier@ksb-en.de](mailto:jonas.maier@ksb-en.de)

### Buchbare Angebote

Kostenlose Infoveranstaltungen für Ehrenamtliche werden vom Kommunalen Integrationszentrum zu folgenden Themen angeboten: a) Anerkennung ausländischer Qualifikationen b) Möglichkeiten des Arbeitsmarktzugangs für Geflüchtete c) Teilnahme an Integrations- und Berufssprachkursen d) Umgang mit Trauma-Folgestörungen

Die Module können vor Ort bei genügend Nachfrage (ab 7 Personen) durchgeführt werden. Interesse bitte unter [ki@en-kreis.de](mailto:ki@en-kreis.de) oder [andrea.pfeiffer@stadt-witten.de](mailto:andrea.pfeiffer@stadt-witten.de) bekunden.

### Bis Sonntag, 25.03.2018

Ausschreibung Preis für „Flüchtlingsengagement“ 2018 des Flüchtlingsrates NRW e.V.:

Durch Solidarität und tatkräftige Unterstützung ermöglichen Initiativen und engagierte Einzelpersonen Teilhabe und helfen Flüchtlingen bei der Integration. Dieses Engagement verdient Anerkennung und öffentliche Wahrnehmung. Deswegen wird der Flüchtlingsrat NRW zum zweiten Mal einen Ehrenamtspreis an eine in der Flüchtlingshilfe engagierte Initiative oder Einzelperson verleihen. Die Bewerbung für den Ehrenamtspreis 2018 ist ab sofort möglich. Weitere Informationen unter:

<http://www.fnrw.de/aktuell/artikel/f/r/ehrenamtspreis-2018.html>

Mit freundlichen Grüßen  
Andrea Pfeiffer

Stadt Witten - Stabsstelle für Integration, Internationale Beziehungen und Städtepartnerschaften  
Annenastraße 127 – 58453 Witten – Tel. 581 1011  
Email: [integration@stadt-witten.de](mailto:integration@stadt-witten.de) - [www.win-witten.de](http://www.win-witten.de)